**Ufficio Stampa della Provincia autonoma di Trento**
Piazza Dante 15, 38122 Trento
Tel. 0461 494614 - Fax 0461 494615
uff.stampa@provincia.tn.it

**COMUNICATO n. 3466 del 16/11/2026**

**Dar tagung in di Depero Saal hatt gespèrrt in progråmm von sachandarn augelekk vor di achtzekh djar von Akòrd De Gasperi-Gruber. ’Z izta khent gètt di fane von Trentino dar sorbesche delegatziong**

# Zungmindarhaitn un Autonomì, Marchiori: “Dar khempf iz haltn lente di kamòuschaftn”

## [Cimbro] Schützan a zung billz nèt lai soin gemuant darkhennenar di rècht: ’z izta mångl zo haba a kamòuschaft lente bose mage khemmen geredet, abegètt un gian vürsnen. Vo allz ditza izta khent geredet in tagung “Zungmindarhaitn un Autonomì: di rècht vodar zung un bazmen impaitet vor di djar boda khemmen” boda hatt gespèrrt ka Tria di trèff vor di achtzekh djar von Akòrd De Gasperi-Gruber. Verte dar tagung, dar provintziàl asesór vürzovüara un zo macha khennen di Autonomì, Simone Marchiori, hatt gètt di fane von Trentino in vortretar von Serbski institut / Sorbisches Institut vo
Bautzen, in Taütschlånt: an darkhenn zo lega panåndar bazta tüan zboa zungmindarhaitn boda arbatn zo schütza soi zung un soi kulturàl identitét.

“Schützan a zung iz nèt lai darkhennenar ’z rècht z’soinada: ’z soinda mångl  kamòuschaftn boda lem, boda di zung khint abegètt in naüng djeneratziongen un boda di zung sèlbart iz eppaz boda macht höarn toal vodar kamòuschaft – asó hatta khött dar **asesór Marchiori** - . Asó iz bichte drau ren pitt åndre realtét un vorstìan bia di linguistìk politike gian pittnåndar pinn sèlln boda auhaltn ’z lem von lentar: oportunitét z’arbata, dianst, pintom pinn stattn un möglichkait vor di laüt zo giana vür zo stianada. Vor ditza a starcha Autonomì iz grüntlich, ombrómm di gitt zuar in lentar zo schütza un gem vèrt in khennzaichan vodar soin kamòuschaft, ditza hatta darzuar untarstricht dar asesór.

Gebante di fane, dar Marchiori hatt dena khött bazta ditza bill soin gemuant un hatt geschauget vürsnen: “I impaitmar azta vo disan trèff vort magda åhevan eppaz boda geat vür in di zait, guat zo macha khennen tra de se di lentar von zungmindarhaitn, un asó darvérn di pestn pratike von åndarn un pittnåndar süachan di solutziongen von sèlln problème boda soin gelaich vor alle. Di zungen von mindarhaitn soin ummana von haupstützan vodar ünsarn Autonomì: haltnse lente billz soin gemuant untarleng aftz zuarkhemmen von kamòuschaftn bodase darhaltn”.

Dar Tagung, bodase iz gehaltet in di Depero Saal in Palatz vodar Provìntz, hatt verglaicht daz sèll boda tüan di trentinar zungmindarhaitn pinn sèll boda khint getånt vodar sorbesche mindarhait, 'z izta khent geredet übar bia dise zungen khemmen geschützt, un bia 'z vüarnse auz di lentar un bazzen impaitn di kamöüschaftn.

Dòpo in gruaz von asesór Marchiori, dar mòrgas iz gånt vürsnen pittar diridjentén von Dianst vor di zunamindarhaitn un auzantn sachandarn,  Elisabetta Sovilla, boda hatt gezoaget di kamòuschaftn von stòregen zungmindarhaitn von Trentino,  Mto Nowak, anvétze, hatt khött vodar sèlln sorbesch, in Sachsen un Brandenburg.

In da earst sesiong von arbatn izta khent geredet von  strumentn boda schützan di zungmindarhaitn un bazmen impaitet von zuarkhemmen, ’z håmda geredet dar Paul Videsott vodar Frai Universitét vo Poatzan, dar Mattia Zeba vo EURAC Research un di Anastasija Kostiuenko-Kessler del Serbski institut / Sorbisches

Institut, boda hatt geredet vo bia di zung iz gelekk in Niederlausitz. Dar videsòtt hatt gedenkht ke di zungen von mindarhaitn gian hèrta mearar zo vorliarase in da gåntz Europa, khödante ke daz peste zoa azta ditza nèt vürkhemm beratz leng in zbing zo lirnase ka schual un zo radase alle tage in da öffentlesche vüarom un darzuar håm a spetzifege autonomì boda schütz di zungmindarhaitn.

In da zboate sesiong vürgevüart von Videsòtt sèlbart izta khent geredet übar bia ma mage machan lem a zung un bia ’z zuarkhemmen von lentar iz gepuntet pitt ditza. Lutz Laschewski un Mto Nowak von Serbski institut håm geredet von politike augelekk vürzovüara da sorbesche zungmindarhait un bia zo macha khearn zo leba da untar sorabesche zung.
Ma sait gånt vürsnen pinn trentinar esperientzan: vor earst hatta geschikht an gruaz durch video dar Matteo Nicolussi Castellan, vorsitzar von Toalkamòu vodar Zimbar Hoachebene, un di rede von Andrea Nicolussi Golo übar bia zo arbata pittnåndar pinn baispil von prodjèkt “co-living”. Dena hatta geredet dar Edoardo Felicetti, procurador von Comun general de Fascia, übar in turismo, oportunitét un khempf lai dòpo dar Franco Moar, pürgarmaistar vo Palai hatt geredet von sperimentàln prodjèkte zo macha khearn di laüt zo leba in Bersentol.

Di arbatn soin khent gespèrrt von Jens Woelk vodar Universitét vo Tria, boda hatt geredet pittnåndar pittar Katia Vasselai, vorsitzaren vodar Autority vor di zungmindarhaitn, pinn Roland Verra, vorsitzar vodar Generela di Ladins dla Dolomites, un pinn Lutz Laschewski. Dar hauppunkt iz dar mångl zo pasara von politike augelekk vor di zungmindarhaitn in politike gemacht pittnåndapinn zungmindarhaitn innvångantese in sèll boda khint detzidart boda ågeat soin zuarkhemmen.

Auz pan mòrgas di djungen von Zentrum vor di profesionèll formatziong ENAIP vo Tesero håm gepakht vor di toalnemmar tipesche güatzla von ladinar, mòknar un zimbarn.

**Pildar un interviste von Prèss Åmt**

(cdt)